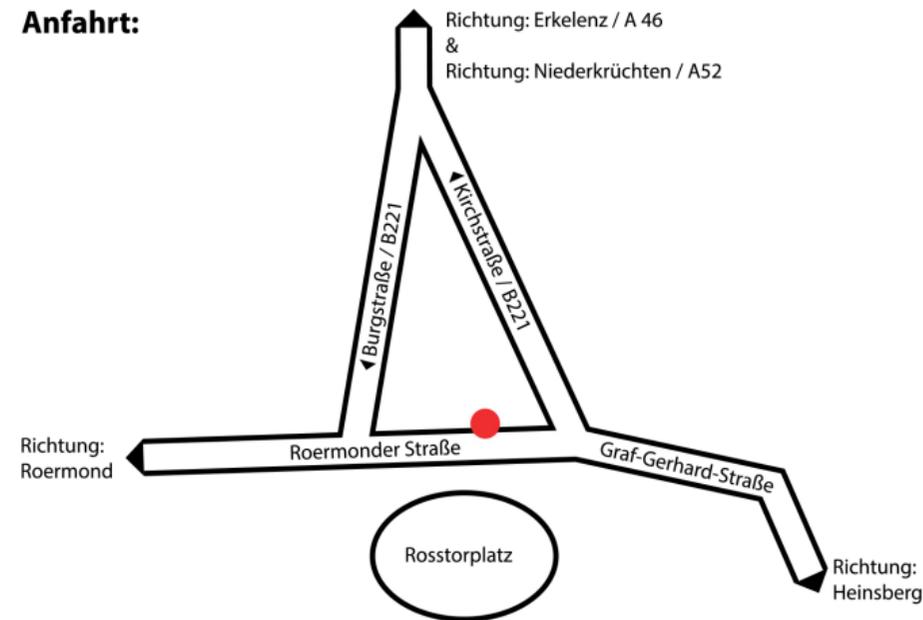


**Anfahrt:**



Galerie Noack • Roermonder Straße 6 • 41849 Wassenberg  
Tel. +49 2436 1802 • info@galerienoack.de • www.galerienoack.de  
Öffnungszeiten: Mi. - Sa., 13:00 - 18:00 Uhr

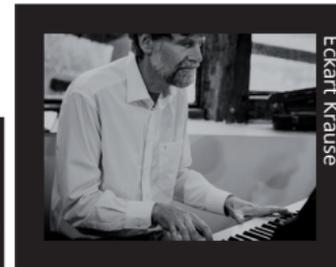
*Galerie  
Noack*

# POETISCHES ZUSAMMENSPIEL

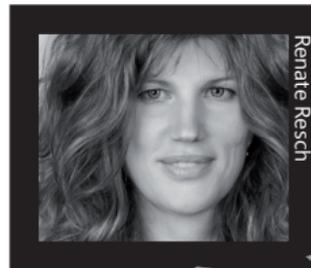
## Lyrik und RAP



Günter Rixen



Eckart Krause



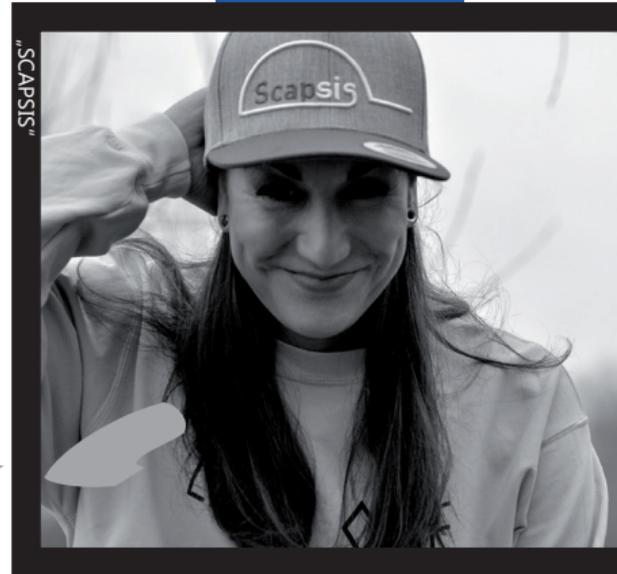
Renate Resch



Klaus Noack



Gabriele Klein



**Samstag, 3. November 2018, 20.00 Uhr**

„Das sicherste Mittel, ein freundschaftliches Verhältnis zu hegen und zu erhalten, finde ich darin, daß man sich wechselweise zusammen in dem mitteile, was man tut. Denn die Menschen treffen viel mehr zusammen in dem, was sie tun, als in dem, was sie denken.“ (Johann Wolfgang von Goethe, 1749 - 1832)

*Galerie  
Noack*

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kunstfreunde, liebe Freunde der Galerie Noack,

wie Sie wissen, bietet die Galerie Noack nicht nur Bildende Kunst, sondern veranstaltet auch Vorträge, Lesungen und Konzerte. Diesmal haben wir Kunst und Lesung miteinander verbunden: ab Freitag, 19. Oktober 2018, zeigen wir die Ausstellung „5 x 10“, d.h. von 5 Künstlern zeigen wir je 10 Arbeiten. Beteiligt sind Mia M., Gerd Kanz, Viktor Nono, René Spitzer und - hoffentlich kommt ihre Zusage noch - die Gladbacher Künstlerin E. Und natürlich werden weiterhin Grafiken aus dem Bestand der Galerie zu sehen sein.

Der eigentliche Anlaß für diese Einladungskarte ist aber ein anderer: eine Lesung mit dem Thema „Poetisches Zusammenspiel - Lyrik und RAP“. Es geht also um Gedichte. Für die ältere Generation sei gesagt, daß natürlich auch Hölderlin oder Rilke ihren Platz haben, aber auch Benn und Brecht und Grass und Kästner und Jandl und und und. Und da sind wir schon bei der jüngeren Generation. Denn auch der RAP-Gesang ist Poesie, lediglich der Rhythmus ist ein anderer und die Sprache ist die der heutigen Zeit, so wie in den überkommenen Gedichten ebenfalls die Sprache der damaligen Zeit les- und hörbar wird. Also keine Angst: das Angebot dieser Lesung ist generationenübergreifend.

Zur Struktur dieses Abends: Es lesen Gabriele Klein, Renate Resch, Günter Rixen und der Galerist, der auch die Moderation übernimmt. Die musikalische Umrahmung liegt in den bewährten Händen von Eckart Krause. Gegliedert ist die Lesung in 4 Abteilungen: Liebeslust und Liebesleid (Das Generalthema in der Dichtung seit altersher); Die Jahreszeiten: Frühling (wem

fällt da nicht der Wonnemonat Mai ein?), Sommer (die blühende Hoch-Zeit des Jahres), Herbst (die Zeit des Welkens, der Melancholie) und Winter (Kältestarre, Eiszeit, aber auch Hoffnung auf neues Leben). Die Jahreszeiten also nicht als reine Naturlyrik, sondern immer Hand in Hand mit dem Gefühlsleben des Menschen. Daran knüpft dann auch die nächste Abteilung an: „Der Mensch in Zeit und Leben“. Hier geht es um Leben, Denken und Fühlen des Menschen, um seine Freuden und Leiden, seine Träume, seine Ängste und seine Hoffnungen. Der letzte Teil bietet Skurriles, Heiteres und Artistisches.

Nach der Pause wird die im Umkreis schon sehr bekannte Rapperin „SCAPSI“ auftreten, und uns mit ihrem Können in die Welt der jungen Leute der heutigen Zeit einführen, deren Einstellungen, Sorgen, Probleme, aber auch Freuden gar nicht so weit weg sind von denen der Älteren.

**Termin: Galerie Noack, Roermonder Str. 6, Wassenberg; Samstag, 3. November 2018, 20.00 Uhr.**

Eintritt frei (der Hut bittet um eine Spende).

Wir hoffen für diese nicht ganz alltägliche Veranstaltung auf einen regen Besuch und freuen uns auf Sie.

Freundliche Grüße

Klaus Noack

